

Gemeinde
Dürrenroth



INFOBLATT

Ausgabe 2/2025

NEU: Mit Entsorgungskalender in der Mitte der Broschüre zum Heraustrennen

Inhalt

Vorwort des Gemeindepräsidenten	3
---------------------------------	---

Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2025

Budget 2026; Genehmigung	5
Ausbau Gemeindeinfrastruktur Mattenweg 8; Genehmigung des Projekts und Bewilligung eines Verpflichtungskredits über 890'000 Franken	12
Verschiedenes	19

Informationen

Entsorgungskalender (zum Heraustrennen)	15
«Bring Plastic back» – aber bitte richtig	20
Standorte der Defibrillatoren	20
Informationen zur Trinkwasserqualität	21
Schlachtviehmärkte im Jahr 2026	22
Sonderabfälle – nächster Dürrenrother Sammeltag im Jahr 2027	22
Das Betreten der Bahngleise der Emmentalbahn ist verboten!	22
Abschluss der Zustandsaufnahmen privater Abwasseranlagen (ZPA)	23
Neue Meldestelle für Findeltiere im Kanton Bern	23
Gesucht: Parkplatz-Kontrolleur für die Zone A	24
Dienstjubiläen von Roland Lanz und Hans-Peter Käser	24
Verabschiedung von Greti Zürcher	25
Der Rotwald ist kein Platz für die Entsorgung von Gartenabfällen	25
Jubiläen / Geburten / Todesfälle	26
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Feiertage	27
Veranstaltungskalender	27

Inserate / Beratungsangebote

Malreden	30
Spitex	31

Impressum:

Herausgeber:	Gemeinderat Dürrenroth
Konzept und Realisierung:	Gemeindeverwaltung Dürrenroth
Titelseite / Bilder:	Auswahl aus der Bebilderung der Internetseite der Einwohnergemeinde Dürrenroth (Bilder: Anja Martignano-Wittwer)

Vorwort des Gemeindepräsidenten



Liebe Dürrenrotherinnen und Dürrenrother

Wie die Zeit vergeht... Vor ein paar Monaten schrieb ich im Infoblatt 1/2025, dass wir gut und ruhig in die neue Legislatur 2025 bis 2028 gestartet seien. Zudem erwähnte ich, dass uns die Arbeit nicht ausgehe, zum Beispiel stehe die weitere Entwicklung des stillgelegten ARA-Areals am Mattenweg an.

In den letzten Monaten und Wochen beschäftigten sich mehrere Personen sehr intensiv und ausgiebig mit diesem Thema. Nun liegt ein Projekt vor mit dem Titel:

Ausbau Gemeindeinfrastruktur Mattenweg 8.

An der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember dieses Jahres beantragt nun im Traktandum Nr. 2 der Gemeinderat den Stimmberechtigten die Bewilligung eines Verpflichtungskredits für dieses Projekt. Es kann sein, dass die Höhe des Kredits einen vielleicht im ersten Augenblick zum Staunen bringt. Wenn man aber genau hinschaut und sieht, was damit alles entstehen soll, ist das Vorhaben aus Sicht der Kommissionen und des Gemeinderates vernünftig und vertretbar. An das bestehende ARA-Gebäude soll ein neues Gebäude angebaut werden, das einerseits der Feuerwehr dienen und andererseits auch zum zentralen Ort für die Abfallentsorgung werden soll.

Unsere selbständige Feuerwehr braucht in Zukunft für ihre Fahrzeuge und das Material mehr frostsichere Abstellfläche, da auch in diesem Bereich die Zeit nicht stillsteht und die Gerätschaften grösser und umfangreicher werden. Ausbildungsräume wie auch Garderoben gehören in Zukunft zum Standard, den die kantonalen Stellen verlangen werden. Wichtig ist auch, dass alle Fahrzeuge und Geräte am gleichen Ort sind und die Lärmbelastung für die Anwohnerinnen und Anwohner rund ums Magazin nicht zu hoch wird. Damit sämtlicher Abfall und das verschiedene Recyclingmaterial zukünftig am gleichen Standort entsorgt und gelagert werden kann, sind auch Bautätigkeiten wie der Teilrückbau der alten ARA-Klärbecken in diesem Verpflichtungskredit inbegriffen.

Dem Gemeinderat ist bewusst, dass das Vorhaben für Dürrenroth eine grosse Investition darstellt. Aus finanzieller Sicht ist dieser Bau jedoch tragbar und löst keine Steuererhöhung aus. Unsere ältere Generation wie schon deren Vorfahren standen früher auch vor wegweisenden Entscheiden – zu denken sei an den Neubau des alten Gemeindehauses mit dem Feuerwehrmagazin, die Erstellung der grossen Chipfalle mit Tagungsraum, Küche und Abwartswohnung, den Umbau des Kreuzstocks sowie die Totalsanierung des Schulhauses. Diejenigen, die damals entscheiden mussten, haben die Projekte zum Glück angenommen und umgesetzt. Für mehrere dieser Bauten werden wir heute von anderen Gemeinden beneidet.

Packen wir nun ebenfalls die Chance und legen den zukunftsweisenden Grundstein für eine neuzeitliche Infrastruktur am Mattenweg 8 für die nächsten paar Jahrzehnte für die Einwohnerinnen und Einwohner Dürrenroths. Es würde mich freuen, Euch an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen, damit wir gemeinsam über den richtungsweisenden Verpflichtungskredit abstimmen können.

Allen Personen, die irgendeine Tätigkeit für unsere Gemeinde ausüben, jahrein, jahraus, DANKE ich bestens und hoffe auf eine weitere angenehme, gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Dürrenroth gute Gesundheit, eine besinnliche Adventszeit, einen guten Rutsch ins 2026 und einen schönen Winter.

Ernst Kiener, Gemeindepräsident

Geschäfte der Gemeindeversammlung

Datum / Ort: **Dienstag, 9. Dezember 2025, 20.00 Uhr, in der Chipfhalle**

- Traktanden:
- 1. Budget 2026; Genehmigung**
 - Genehmigung des Budgets der Erfolgsrechnung für das Jahr 2026; Festsetzen der Gemeindesteueranlage und der Liegenschaftssteuer
 - Kenntnisnahme des Budgets der Investitionsrechnung für das Jahr 2026
 - Orientierung über den Finanzplan 2026 bis 2030
 - 2. Ausbau Gemeindeinfrastruktur Mattenweg 8: Genehmigung des Projekts und Bewilligung eines Verpflichtungskredits über 890'000 Franken**
 - 3. Verschiedenes**

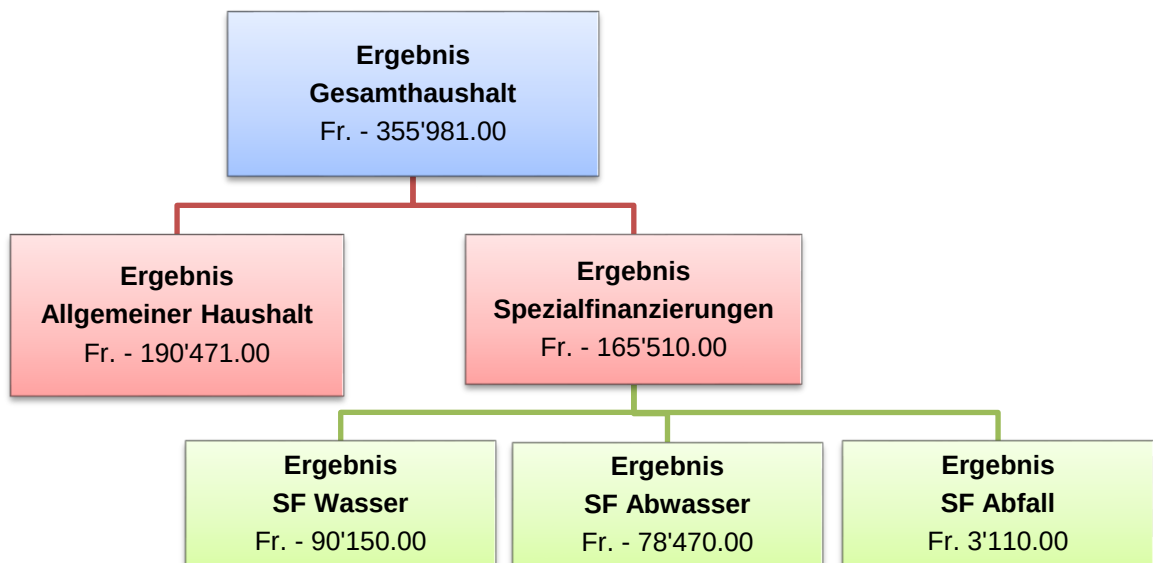
Alle Bürgerinnen und Bürger, die am 9. Dezember 2025 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Dürrenroth Wohnsitz haben, sind zur Versammlung freundlich eingeladen.

Anschliessend besteht bei einem kleinen Apéro vor Ort die Möglichkeit zu Gesprächen und zum Austausch zwischen Einwohnerinnen und Einwohnern, Behördenmitgliedern und Verwaltung.



- **Genehmigung des Budgets der Erfolgsrechnung für das Jahr 2026; Festsetzung der Gemeindesteueranlage und der Liegenschaftssteuer**
- **Kenntnisnahme des Budgets der Investitionsrechnung für das Jahr 2026**
- **Orientierung über den Finanzplan 2026 bis 2030**

Auf einen Blick:



Die wichtigsten Eckdaten zum Budget 2026:

- Der Aufwandüberschuss des Allgemeinen Haushalts (Steuerhaushalt) kann mit dem vorhandenen Bilanzüberschuss (per 31.12.2024 sind dies Fr. 1'145'514.22) gedeckt werden.
- Die letzte Tranche der Neubewertungsreserve Finanzvermögen wird im Jahr 2025 aufgelöst. Die rein buchhalterische Entlastung von rund 70'000 Franken entfällt deshalb im Budget 2026 erstmals.
- Die Steuererträge beruhen auf der seit dem Jahr 2018 unverändert geltenden Steueranlage von 1.89 Einheiten.
- Seit 2018 beträgt der Ansatz für die Liegenschaftssteuer 1.25 Promille.
- Zum Abbau der übermässig hohen Bestandesüberschüsse in den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser werden durch Einlagen in den Werterhalt bewusst negative Rechnungsergebnisse herbeigeführt.
- Für das Jahr 2026 sind Nettoinvestitionen von insgesamt 1'329'000 Franken geplant. Davon entfallen 789'000 Franken auf den allgemeinen Haushalt und 540'000 Franken auf die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen.

Erfolgsrechnung:

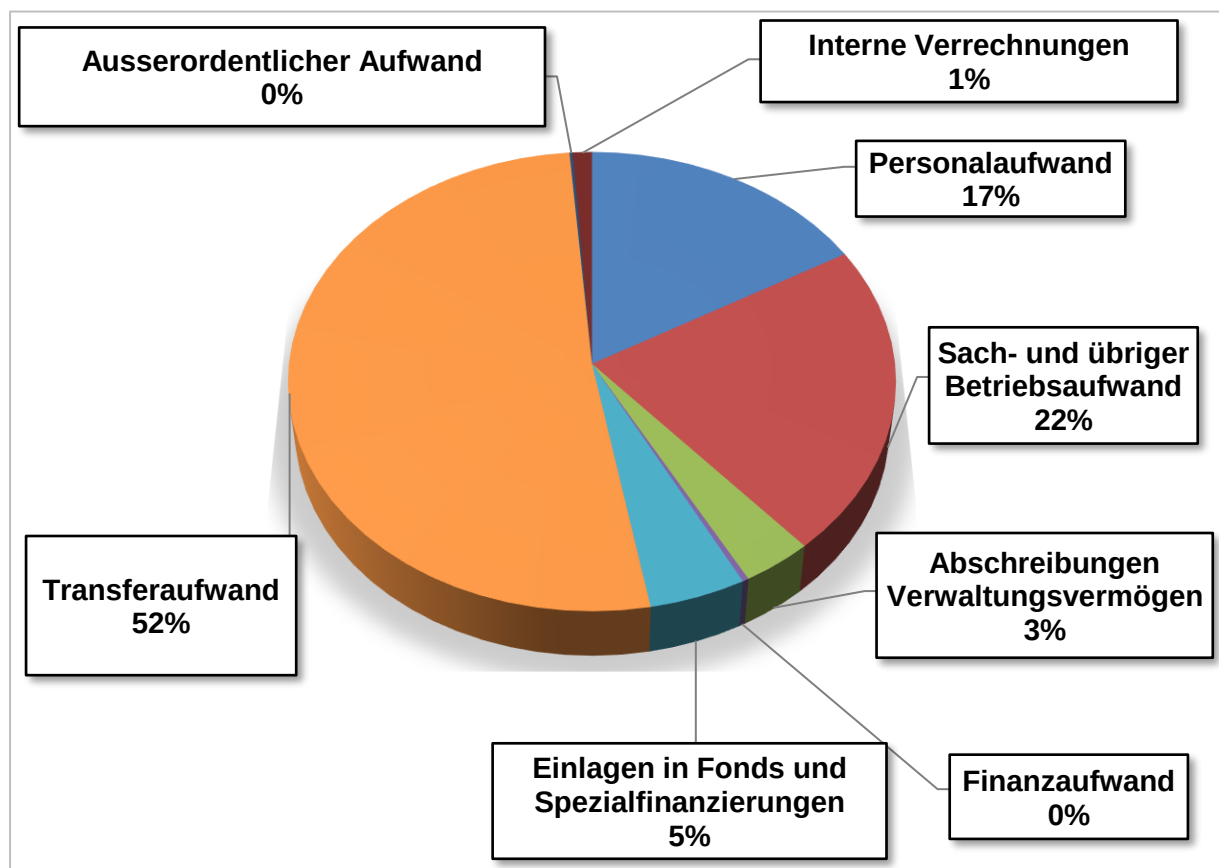
Die Erfolgsrechnung umfasst alle Konsumausgaben und -einnahmen. Die wichtigsten Veränderungen gegenüber dem Budget 2025 sind nachfolgend dargestellt (Details sind dem Budget 2026 zu entnehmen):

Aufwand	2026	2025	Abweichung zu Budget Vorjahr	
	Fr.	Fr.	Fr.	%
Personalaufwand	784'026.00	774'845.00	9'181.00	1.18
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'025'795.00	1'009'055.00	16'740.00	1.66
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	164'520.00	131'896.00	32'624.00	24.73
Finanzaufwand	14'400.00	14'200.00	200.00	1.41
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	226'000.00	226'000.00	0.00	0.00
Transferaufwand	2'423'790.00	2'408'210.00	15'580.00	0.65
Ausserordentlicher Aufwand	8'500.00	8'500.00	0.00	0.00
Interne Verrechnungen	51'650.00	50'850.00	800.00	1.57

Beim Abschreibungsaufwand wird von einer Erhöhung von knapp 25 Prozent ausgegangen. Dies ist eine Folge der Investitionstätigkeit. Können nicht alle Projekte wie geplant im Jahr 2026 fertiggestellt werden, verringert sich der Abschreibungsaufwand entsprechend.

Der Transferaufwand macht gut die Hälfte des gesamten Aufwandes aus. Er beinhaltet vor allem Zahlungen an kantonale Stellen für Lehrerbesoldungen, Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen sowie Beiträge an Kindertagesstätten, den öffentlichen Verkehr und an Gemeinden und Gemeindeverbände.

Budgetierte Aufwände 2026:

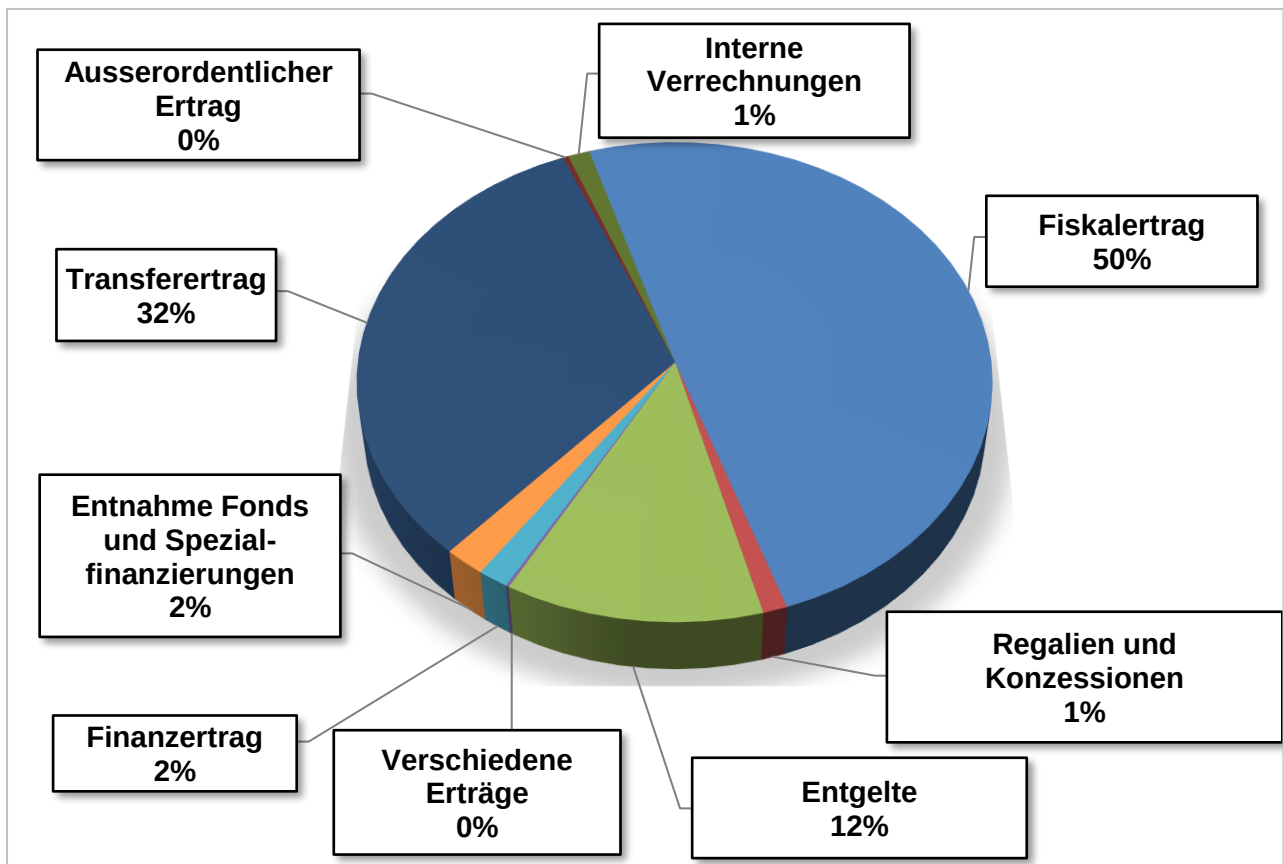


Ertrag	2026	2025	Abweichung zu Budget Vorjahr	
	Fr.	Fr.	Fr.	%
Fiskalertrag	2'147'600.00	2'094'800.00	52'800.00	2.52
Regalien und Konzessionen	50'000.00	46'000.00	4'000.00	8.70
Entgelte	529'860.00	517'890.00	11'970.00	2.31
Verschiedene Erträge	7'000.00	8'000.00	-1'000.00	-12.50
Finanzertrag	62'810.00	53'730.00	9'080.00	16.90
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	84'220.00	63'100.00	21'120.00	33.47
Transferertrag	1'397'260.00	1'378'760.00	18'500.00	1.34
Ausserordentlicher Ertrag	12'300.00	82'792.00	-70'492.00	-85.14
Interne Verrechnungen	51'650.00	50'850.00	800.00	1.57

Die Differenz beim ausserordentlichen Ertrag lässt sich – wie in den Eckdaten erwähnt – mit dem Wegfall der sogenannten Neubewertungsreserve begründen. Mit dem Übergang der Rechnungslegung nach HRM2 wurde eine Neubewertungsreserve geschaffen, welche bis Ende des Jahres 2025 vollständig aufgelöst wird. Die in den vergangenen Budgets daraus entstandene, rein buchhalterische Verbesserung des Ergebnisses um gut 70'000 Franken entfällt ab dem Jahr 2026.

Die Hälfte des Ertrages wird beim Fiskalertrag – also den Steuereinnahmen – verbucht.

Budgetierte Erträge 2026:



Ergebnis:

Übersicht:

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024*
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt (SG 90)	-355'981	-327'634	4'151
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt (SG 900)	-190'471	-142'934	151'395
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen (SG 901)	-165'510	-184'700	-147'244
Steuerertrag natürliche Personen (SG 400)	1'831'500	1'790'000	1'824'486
Steuerertrag juristische Personen (SG 401)	47'000	55'000	43'881
Liegenschaftssteuer (SG 4021)	196'000	190'000	193'355
Nettoinvestitionen (SG 5 ./ 6)	1'329'000	520'000	99'321

* = Beträge auf ganze Franken gerundet

Allgemeiner Haushalt («Steuerhaushalt»):

Ausgehend von der Annahme, dass die Projekte wie geplant ausgeführt und die Steuererträge wie budgetiert vereinnahmt werden können, resultieren mit - 6,21 Prozent (Vorjahr: - 6,74 Prozent) sowohl beim Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit als auch beim operativen Ergebnis mit - 5,07 Prozent (Vorjahr: - 5,83 Prozent) negative (= defizitäre) Werte. Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung liegt mit - 190'471 Franken um rund 48'000 Franken unter dem Budget des Vorjahres. Hauptgrund dafür ist der Wegfall der Auflösung der Neubewertungsreserve von rund 70'000 Franken im ausserordentlichen Ertrag.

Die Bilanzüberschussreserve ist noch ausreichend hoch, um Defizite in der Höhe des Budgets 2026 decken zu können. Um die Eigenkapitalsituation nicht weiter zu belasten, müssen für die Zukunft allerdings Ausgabenreduktionen ins Auge gefasst werden.

Spezialfinanzierungen:

Wasserversorgung

Für die Spezialfinanzierung Wasserversorgung wird ein Aufwandüberschuss in der Höhe von 90'150 Franken (Vorjahr: 91'150 Franken) budgetiert, der aus dem Eigenkapital der SF Wasserversorgung entnommen wird. Der Fehlbetrag resultiert zum Teil auch aus der strategisch beabsichtigten Einlage in den Werterhalt bis zur Höhe von 150 Prozent des Wiederbeschaffungswertes. Mit den Einlagen in den Werterhalt soll die Eigenkapitalreserve über die nächsten Jahre reduziert werden, welche per Ende 2024 Fr. 292'757.37 oder rund das 2,4-fache des jährlichen Gebührenertrags beträgt.

Abwasserentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung rechnet mit einem Aufwandüberschuss von 78'470 Franken (Vorjahr: 94'020 Franken). Im Resultat enthalten ist eine strategisch beabsichtigte Einlage in den Werterhalt bis zur Höhe von 150 Prozent des Wiederbeschaffungswertes. Per Ende 2024 beträgt die Eigenkapitalreserve mit Fr. 354'532.87 rund das 2,4-fache des jährlichen Gebührenertrags. Mit den Einlagen in den Werterhalt soll die Eigenkapitalreserve über die nächsten Jahre reduziert werden.

Abfallentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung rechnet mit einem marginalen Ertragsüberschuss von 3'110 Franken (Vorjahr: 470 Franken). Das Resultat liegt aufgrund der im Jahr 2021 beschlossenen Gebührenanpassung im Rahmen der Erwartungen.

Investitionen:

Im Jahr 2026 sind die folgenden Investitionen geplant:

	Investitionsausgaben	Investitionseinnahmen
Gemeindeligenschaften	60'000.00	-
Feuerwehr	399'000.00	-
Gemeindestrassen/Parkplätze	330'000.00	-
Abfall	50'000.00	-
Wasserversorgung	160'000.00	-
Abwasserentsorgung	330'000.00	-
Total Investitionsausgaben	1'329'000.00	
Total Investitionseinnahmen		-
Nettoinvestitionen		<u>1'329'000.00</u>

Soweit die Investitionen durch das zuständige Organ noch nicht beschlossen sind, handelt es sich um die Absichtserklärung des Gemeinderates.

Zum Vergleich untenstehend die budgetierten Investitionen aus den Jahren 2025 und 2024. Der Ausbau der Gemeindeinfrastruktur am Mattenweg 8 (siehe Traktandum Nr. 2) führt zum markanten Anstieg der geplanten Investitionstätigkeit.

Investitionsrechnung	Budget 2026	Budget 2025	Budget 2024
Investitionsausgaben	1'329'000.00	520'000.00	671'000.00
Investitionseinnahmen	0.00	0.00	41'000.00
Ergebnis Investitionsrechnung	1'329'000.00	520'000.00	630'000.00

Finanzplan:

Mit dem Finanzplan wird die finanzielle Entwicklung der nächsten fünf Jahren prognostiziert. Es wurde festgestellt, dass auch in Zukunft etliche Investitionen getätigt werden müssen. Insgesamt werden die Ausgaben aber als tragbar eingestuft.

Zu erwähnen ist weiter, dass erfahrungsgemäss kaum je alle geplanten Investitionen tatsächlich ausgeführt werden – oder jedenfalls nicht in den ursprünglich vorgesehenen Kalenderjahren. Dies deshalb, weil Verzögerungen im Bewilligungsprozess, zusätzliche Abklärungen oder auch fehlende Kapazitäten zu Verzögerungen führen. Dadurch reduzieren sich jeweils die Finanzfolgekosten und bewirken eine Entlastung der Jahresrechnungen. Der Finanzplan bildet in diesem Sinne aus finanzieller Sicht mehr oder weniger den «worst case», also den schlechtesten Fall ab.

Steuerprognose:

Die Steuerprognosen basieren auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern sowie den Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe (KPG). Weitere wichtige Faktoren, die in die Budgetierung einfließen, sind die Steuerraten des aktuellen Jahres, die Anzahl der Steuerpflichtigen, die Steuererträge aus den Vorjahren, die Zuwachsrate, allgemeine Konjunkturaussichten, die Bautätigkeit in der Gemeinde sowie örtliche Gegebenheiten. In einigen Fällen ist die Budgetierung aber dennoch mit Unsicherheiten behaftet: So schwankten zum Beispiel die Steuereinnahmen der juristischen Personen in den letzten Jahren teilweise stark und verharren, im Vergleich zur Zeit vor der Corona-Pandemie, zuletzt auf sehr tiefem Niveau.

Die KPG prognostiziert bei den Einkommenssteuern für 2026, wie bereits für 2025, einen Zuwachs von zwei Prozent. Die Gemeinde Dürrenroth verfolgt, unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten (bescheidenes Steuersubstrat), eine eher defensive Prognose der Steuereinnahmen mit folgenden Prozentsätzen:

Einkommenssteuern Natürliche Personen (NP)	0,7 Prozent
Vermögenssteuern Natürliche Personen (NP)	1,0 Prozent
Gewinnsteuern Juristische Personen (JP)	0,5 Prozent

Insgesamt rechnet die Gemeinde für 2026 mit Steuereinnahmen von 2,141 Mio. Franken. Im Budget 2025 lag dieser Wert bei insgesamt 2,087 Mio. Franken.



Antrag des Gemeinderates:

- a) Genehmigung der Steueranlage von 1.89 für die Gemeindesteuern
- b) Genehmigung der Steueranlage von 1.25 Promille der amtlichen Werte für die Liegenschaftssteuern
- c) Genehmigung des Budgets 2026 bestehend aus:

Budget der Erfolgsrechnung 2026	Gesamthaushalt		
	Aufwand	Fr.	4'698'681.00
	Ertrag	Fr.	4'342'700.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	355'981.00
	<i>Enthaltend:</i>		
	Allgemeiner Haushalt		
	Aufwand	Fr.	3'994'931.00
	Ertrag	Fr.	3'804'460.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	190'471.00
	<i>Enthaltend:</i>		
	Spezialfinanzierung Feuerwehr		
	Aufwand	Fr.	89'310.00
	Ertrag	Fr.	89'310.00
	Ergebnis	Fr.	0.00
	Spezialfinanzierung Wasserversorgung		
	Aufwand	Fr.	227'400.00
	Ertrag	Fr.	137'250.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	90'150.00
	Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung		
	Aufwand	Fr.	299'500.00
	Ertrag	Fr.	221'030.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	78'470.00
	Spezialfinanzierung Abfall		
	Aufwand	Fr.	87'540.00
	Ertrag	Fr.	90'650.00
	Ertragsüberschuss	Fr.	3'110.00

Traktandum 2:

**Ausbau Gemeindeinfrastruktur Mattenweg 8:
Genehmigung des Projekts und Bewilligung eines
Verpflichtungskredits über 890'000 Franken**

Nach der Stilllegung der ARA Dürrenroth konnte die Gemeinde das Areal übernehmen. Nun benötigt die Feuerwehr mehr Platz, ausserdem ist seit längerem vorgesehen, eine zentrale Abfallentsorgungsstelle einzurichten. Mit einem Anbau an das bestehende ARA-Gebäude sollen am Mattenweg 8 ein neues Feuerwehrmagazin sowie ein Entsorgungshof entstehen. Für dieses Projekt beantragt der Gemeinderat die Bewilligung eines Verpflichtungskredits über 890'000 Franken.

Die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Dürrenroth war während 30 Jahren, von 1990 bis 2020, in Betrieb. Seit der Stilllegung wird das Abwasser aus Dürrenroth in die ZALA in Aarwangen geleitet. Dadurch konnten unter anderem die Abwassergebühren in Dürrenroth spürbar gesenkt werden. Der ARA-Verband stimmte dem Verkauf des stillgelegten Areals an die Einwohnergemeinde Dürrenroth für einen Franken zu, unter der Bedingung, dass die Kosten des Rückbaus durch die Gemeinde zu tragen seien. Am 1. Juni 2021 genehmigte die Gemeindeversammlung den Kauf des Areals zu diesen Konditionen per 1. Juli 2021. In einem ersten Schritt wurde danach ein Teil des bestehenden Gebäudes für eine Nutzung als Gemeindewerkhof eingerichtet und der Werkhof im Jahr 2022 an den Mattenweg verlegt. Der Umzug hat sich seither in jeder Hinsicht bewährt.

Nach längeren Abklärungen und Planungen in der Ver- und Entsorgungskommission (VEK) sowie in der Feuerwehrkommission soll nun der nächste, grosse Ausbauschritt folgen. Am Mattenweg soll eine neue, zukunftsgerichtete Gemeindeinfrastruktur entstehen. Zum einen soll ein neues Feuerwehrmagazin gebaut werden. Bei der Fusion mehrerer Wehrdienstorganisationen rund um Huttwil vor gut zehn Jahren hatte Dürrenroth beschlossen, man wolle eine eigenständige Feuerwehr behalten. Da sich dieser Weg – nicht zuletzt auch finanziell – als richtig bewährt hat und die Feuerwehr im Dorfleben nach wie vor eine sehr wichtige Rolle spielt, sprachen sich sowohl die Feuerwehr selbst als auch der Gemeinderat im Planungsprozess klar dafür aus, weiterhin und längerfristig an der Eigenständigkeit festzuhalten. Dies bedingt allerdings, dass die steigenden Anforderungen des Kantons an Mannschaft, Ausrüstung, Fahrzeuge und Gerätschaften erfüllt werden können. Bei der Mannschaft dürfte dies in den nächsten Jahren kein Problem sein, der Nachwuchs ist erfreulicherweise vorhanden. Das bisherige Magazin im alten Gemeindehaus sowie der Standort Brunnen sind jedoch für die modernen Geräte und ein neues Fahrzeug zu eng. Der Standort an der Oberwaldstrasse, mitten im Wohnquartier, ist zudem wegen der Lärmbelästigung zumindest für die Zukunft nicht mehr optimal.

Mit einem neuen Magazin am Mattenweg kann die Eigenständigkeit der Dürrenrother Feuerwehr auf Jahre hinaus gesichert und eine zeitgemässe, die heutigen Ansprüche erfüllende Infrastruktur geschaffen werden. Die Lebensdauer des Gebäudes wird voraussichtlich mindestens 50 Jahre betragen. Die Fahrzeughalle wird aus diesem Grund trotz des klaren Willens zur Eigenständigkeit so geplant, dass sie dereinst zum Beispiel an eine Transportunternehmung vermietet werden könnte, falls in 20 oder 30 Jahren wegen veränderter Verhältnisse oder kantonaler Vorgaben doch keine Dürrenrother Dorffeuerwehr mehr betrieben werden könnte oder dürfte. Das heisst, mit der Multifunktionalität wird die Werthaltigkeit der Investition langfristig gewährleistet.

Gleichzeitig soll am Mattenweg eine neue, zentrale Abfallsammelstelle entstehen. Die derzeitige Abfallsammlung beim Bahnhof ist ein Provisorium, welches nicht befriedigt. Die Platzverhältnisse sind knapp, es besteht keine Überdachung und das Ausladen aus dem Auto muss direkt neben der Durch-

gangsstrasse erfolgen. Zudem ist es mehrfach vorgekommen, dass grosse Mengen Abfall ohne Gebühren deponiert wurden, weil die Sammelstelle auch nachts zugänglich ist. Seit mehreren Jahren verfolgt die VEK deshalb das Ziel, mit einem überdachten Entsorgungshof bessere Verhältnisse zu schaffen. Diese Chance bietet sich nun am Mattenweg. Das Areal bietet für die verschiedenen Sammlungen genügend Platz und ist in der Nacht abschliessbar. Bereits heute befindet sich auch die Kadaversammelstelle an diesem Ort.

Geplant ist ein grösserer Anbau an das bestehende ARA-Gebäude. Als Grundlage werden die ehemaligen Klärbecken aufgefüllt und mit einer Betonplatte überdeckt, die Umfassungsmauern werden entfernt. Im Zentrum des Neubaus steht die Fahrzeughalle der Feuerwehr, welche für drei Fahrzeuge Platz bietet; die Grösse reicht für ein Tanklöschfahrzeug aus, welches wegen der Vorgaben des Kantons in naher Zukunft als Occasion beschafft werden soll. Vorgesehen sind weitere Räume und Einrichtungen für das Material, die Reinigung der Schläuche sowie ein kleines Theoriezimmer. Zudem besteht die Möglichkeit, Garderoben und Duschen einzubauen, was vermutlich zukünftig von den kantonalen Stellen ebenfalls verlangt wird. Aus finanziellen Gründen könnte der Einbau der sanitären Anlagen aber noch hinausgeschoben und erst in einigen Jahren realisiert werden. Die diesbezüglichen Abklärungen sind derzeit noch im Gang.

Südlich an die Fahrzeughalle schliesst der gedeckte Containerplatz an. Auf der Ostseite ist zudem eine zusätzliche offene Abfallsammelstelle geplant. Für die Fassaden ist eine Holzschalung vorgesehen. Das Gebäude wird mit einem relativ grossen, gegen Süden geneigten Pultdach überdeckt, welches mit einer Photovoltaik-Anlage ausgerüstet werden soll. Mit dem Dach werden zudem die beiden bisher noch offenen Faultürme der ehemaligen ARA verschlossen, eine Massnahme, die mittelfristig ohnehin erfolgen müsste.

Die Gesamtkosten für das Vorhaben werden auf 890'000 Franken veranschlagt. Darin sind auch die Kosten für die Projektierung und die Bauleitung inbegriffen. Der Gemeinderat hat den Baukostenplan intensiv diskutiert und ist zum Schluss gekommen, auf die Einstellung einer Reserve zu verzichten und der Gemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit genau über diese Summe – also 890'000 Franken – zu beantragen. Es besteht die Absicht und berechtigte Erwartung, dass einzelne Positionen in den vorliegenden Offerten noch reduziert oder ganz weggelassen werden können, so dass damit noch eine gewisse Kostenreserve gebildet werden kann.

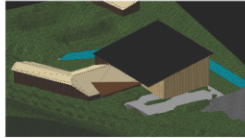
Der Kredit über 890'000 Franken ist für eine Gemeinde in der Grösse Dürrenroths eine hohe Investition. Die Ausgabe ist jedoch finanziell tragbar, nicht zuletzt deshalb, weil sie auf verschiedene Sparten der Gemeinderechnung aufgeteilt werden kann. Die Fahrzeughalle und die Räume und Einrichtungen, welche für die Feuerwehr vorgesehen sind, sollen über die Spezialfinanzierung der Feuerwehr finanziert werden. Dieser Betrag macht 385'000 Franken aus. Die Spezialfinanzierung der Feuerwehr befindet sich im Steuerhaushalt (allgemeiner Haushalt). Die Auffüllung der ehemaligen Klärbecken, die Betonplatte als Grundlage des Gebäudes sowie das Hallendach mit der PV-Anlage werden von der Spezialfinanzierung Abwasser getragen, was eine Summe von 415'000 Franken ergibt. Für die Bereitstellung und Nutzung des Sockels und des Dachs wird die Feuerwehr später der Abwasserrechnung einen jährlichen Mietzins zu bezahlen haben. Die restlichen 90'000 Franken entfallen schliesslich auf die Spezialfinanzierung Abfall. Nach heutigem Kenntnisstand darf gesagt werden, dass die Investition keine Steuererhöhung zur Folge haben wird.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, das Projekt zu genehmigen und einen Verpflichtungskredit in der Höhe von gesamthaft 890'000 Franken zu bewilligen.

A photograph showing a grassy hillside with a fence in the foreground and trees in the background. The fence appears to be made of metal or wood. The trees are tall and green. The sky is blue.

Small Population Size 125

[illegible][illegible][illegible][illegible][illegible][illegible]



EINWOHNERGEMEINDE DÜRRENROTH

Ver- und Entsorgungskommission

2026

Entsorgungskalender

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Hauskehricht / Sperrgut	12. 26.	9. 23.	9. 23.	8.* 20.	4. 18.	1. 15. 29.	13. 27.	10. 24.	7. 21.	5. 19.	2. 16. 30.	14. 28.
Grüngut			3. 17. 31.	14. 28.	12. 26.	9. 23.	7. 21.	4. 18.	1. 15. 29.	13. 27.	10. 24.	8.
Altpapier / Altmetall			3.						1.			
Karton (9.00 bis 11.00 Uhr)	31.	28.	28.	25.	30.	27.	25.	29.	26.	31.	28.	19.

***Abfuhrtag infolge Feiertag Mittwoch statt Montag**

Was gehört in die Grünabfuhr?

Garten:

- Rasen-/Baumschnitt
- Laub
- Blumen-/Gemüsestaude
- Fallobst
- Böschungsmähgut
- Pflanzenreste
- Gartenabraum

Küche/Haushalt:

- Rüstabfälle
- Eierschalen
- Tee-/Kaffeesatz
- Kleintiermist
- Katzensand/-streu
- Speisereste
- Haushaltspapier



Neu: Der Entsorgungskalender wird im Infoblatt gedruckt. Sie können diese Doppelseite heraustrennen.

	WAS?	WANN/WO?	INFOS
	Hauskehricht Sperrgut	Sammeldaten siehe Vorderseite, grundsätzlich jeden zweiten Montag	Verkaufsstellen für Kehrachtsäcke und Sperrgutmarken: Metzgerei Schlüchter AG, Dürrenroth Volg, Weier i.E. Gemeindeverwaltung, Dürrenroth
	Altpapier	Sammeldaten: Di, 4. März und Di, 1. Sept. 2026 • Bahnhofplatz, Dürrenroth • Schulhaus Gassen	Papier (Zeitungen, Zeitschriften, Pros- pekte, Schreibpapier) immer bündeln. Keine Tragtaschen, Futtersäcke, Schach- teln. Kein Karton!
	Karton	Sammeldaten siehe Vorderseite, grundsätzlich letzter Samstag im Monat, Achtung Dezember! Walter Bernhard, Neuhaus 3, Dürrenroth, 09:00 – 11:00 Uhr	Karton muss nicht zwingend gebündelt werden. Kein wasserfester Karton wie Tetra- pack.
	Aluminium Weissblech	Bahnhofplatz, Dürrenroth	
	Altmetall	Sammeldaten: Di, 4. März und Di, 1. Sept. 2026 • Bahnhofplatz, Dürrenroth • Schulhaus Gassen	
	Haushaltöl Motorenöl	Heilsarmee-Brocki, Huttwil oder Altola AG, Olten	
	Glas	werktags von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr Bahnhofplatz, Dürrenroth	
	Textilien und Schuhe	Bahnhofplatz, Dürrenroth (Texaid-Container)	Bitte nur ganze und saubere Kleidungs- stücke abgeben.
	Kadaver	Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 10.00 Uhr ehemaliges ARA-Areal, Matten- weg 8, Dürrenroth	Notfallnummer ausserhalb Öffnungs- zeiten: 079 654 60 90 Keine Wildtiere! → Wildhut, Tel. Nr. 0800 940 100, anschliessend Tasten- kombination 2333
	Styropor	Heilsarmee-Brocki, Huttwil	

	Kaffee kapseln	Bahnhofplatz, Dürrenroth	
	Elektronikgeräte E-Zigaretten	Rückgabe bei der Verkaufsstelle oder Heilsarmee-Brocki, Huttwil Rückgabe bei der Verkaufsstelle	
	Leuchtstoffröhren	Rückgabe bei der Verkaufsstelle, Sammeltag 2027 oder Heilsarmee-Brocki, Huttwil	
	Batterien	Rückgabe bei der Verkaufsstelle oder Heilsarmee-Brocki, Huttwil	
	Kunststoff	Bahnhofplatz, Dürrenroth	

Änderungen bleiben vorbehalten.

Sonderabfälle

Aufgrund der rückläufigen Menge wird auf einen Zweijahres-Rhythmus umgestellt. Die Sammeltage finden jeweils in den ungeraden Jahren statt. Der nächste Sammeltag für Sonderabfälle wird im Jahr **2027** durchgeführt.

Grünabfuhr

Ihre gesammelten Garten- und Küchenabfälle gemäss der Auflistung auf dem Entsorgungskalender werden von Anfang März bis Anfang Dezember jeweils alle zwei Wochen abtransportiert. Die Materialien aus Ihrem Grüngutcontainer werden erst zu wertvollem Biogas und nach dem Gärprozess zu nährstoffreichem Kompost weiterverarbeitet.

Melden Sie der Gemeinde, wenn Sie neu eine Grünguttonne anschaffen wollen. Sie können handelsübliche Container anschaffen, mit einem Volumen von 140 Litern oder 240 Litern.

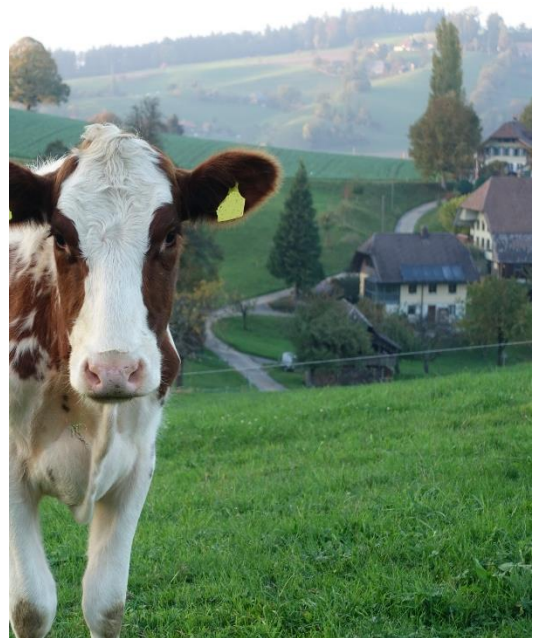
Für die Leerung muss Ihr Container mit einer Marke versehen sein. Die Marken für die Grünabfuhr können auf der Gemeindeverwaltung erworben werden.

Es gibt Einzelmarken, einzelne Bündelmarken, Jahresmarken und Herbstmarken für die Monate September bis Dezember. Um die Entsorgung des Grünguts sicherzustellen, wird empfohlen, den Container am Abfuhrtag um 07:00 Uhr am jeweiligen Standort bereitzustellen.

Weitere Infos unter www.duerrenroth.ch; Auskünfte erteilt die Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 062 959 01 11



Dürrenroth – ein Dorf mit Charme.



Der Gemeinderat wird über folgende Themen orientieren:

- Biber-Projekt am Rotbach
- Schulentwicklung Dürrenroth

Allgemeine Informationen zur Gemeindeversammlung:

Alle Bürgerinnen und Bürger, die in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und gleichzeitig seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Dürrenroth Wohnsitz haben, sind stimmberechtigt und zur Versammlung freundlich eingeladen.

Aktenaufgabe:

Das Budget 2026 kann ab dem 27. November 2025 auf der Gemeindeschreiberei eingesehen oder gratis bezogen werden. In dieser Zeit liegen auch die Unterlagen zum beantragten Ausbau der Gemeindeinfrastruktur am Mattenweg 8 öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Zudem wird die Stimmbevölkerung spätestens ab dem 28. November 2025 mit dem vorliegenden Info-Bulletin 2/2025 sowie auf der Internetseite der Einwohnergemeinde (www.duerrenroth.ch) über die Vorlagen orientiert.

Hinweise:

Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist an der Versammlung sofort zu beanstanden (sog. Rügepflicht; vgl. Art. 33 Abs. 1 des Organisationsreglements Dürrenroth [OgR] sowie Art. 49a Abs. 1 des Gemeindegesetzes des Kantons Bern [GG]). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen (Art. 33 Abs. 2 OgR sowie Art. 49a Abs. 3 GG).

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Emmental in 3550 Langnau i.E. einzureichen (vgl. Art. 60, 63 und 65 ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes des Kantons Bern [VRPG]).



Informationen

«Bring Plastic back» – aber bitte richtig!

Erfreut stellen wir fest, dass das Angebot zum Kunststoffrecycling rege genutzt wird. Die Container füllen sich mit Säcken voller Zeitschriftenfolien, Plastiksäcken, Joghurtbechern, Tetra-Pak, Shampoo- und Essigflaschen. Seit diesem Sommer dürfen nebst den AVAG-Sammelsäcken mit dem Logo «Bring Plastic back» auch gebührenpflichtige Plastikrecyclingsäcke anderer Systemanbieter (siehe Grafik) in den Sammelcontainer am Bahnhofplatz gebracht werden. Es spielt dabei keine Rolle, wo der Sack gekauft wurde. Für unsere Region betrifft das hauptsächlich den Migros-Plastiksammelsack.

Bitte entsorgen Sie Kunststoff **nur** in den dafür vorgesehenen Säcken.

Nicht in den Sammelcontainer gehören Garten- und Gölleschläuche, Einweggeschirr, stark verschmutzte Verpackungen von beispielsweise Grilladen oder Fondue, PET-Getränkeflaschen und loser Plastik!

PET-Getränkeflaschen kann man an den Verkaufsstellen retournieren. Der Recyclingkreislauf einer PET-Getränkeflasche ist fast unendlich. Das aus der retournierten Flasche gewonnene Granulat ist sehr rein. Daraus entstehen immer wieder neue Getränkeflaschen.



Bring Plastic Back
InnoRecycling AG, Sammelsack



KUH-Bag
A-Region
Verband KVA Thurgau
ZAB Bazenheid



Kunststoffsammelsack
Kunststoffsammelsack
Schweiz GmbH



Migros-Sack
Migros-Genossenschafts-Bund



RecyBag
Verein RecyPac



Supersack
Elrec AG



Zentralschweizer
Kunststoffsammelsack
Zentralschweizer
Abfallverbände

Falsche Materialien im Container oder andere Sammelbehältnisse (schwarze Abfallsäcke, PET-Säcke etc.) müssen separiert und von uns der korrekten Sammlung zugeführt werden. Dies führt zu unnötigem Aufwand für unsere Mitarbeiter.

Standorte der Defibrillatoren

Wissen Sie, wo sich der nächste Defibrillator befindet? Im Ernstfall zählt jede Sekunde...

Die Gemeinde Dürrenroth verfügt momentan über einen Defibrillator. Dieser befindet sich in der Chipfalle, im Eingangsbereich links unter dem Bildschirm mit den Angaben zum Solarstrom.

Wurde der Defibrillator benutzt, muss dies Peter Wüthrich mitgeteilt werden (Tel.-Nr. 062 364 00 76). Er kümmert sich um die Wartung des Gerätes.

Auf der Seite www.defikarte.ch finden Sie alle Standorte der Defibrillatoren in der Schweiz. Natürlich gibt es dafür auch diverse Apps für das Smartphone.



Informationen zur Trinkwasserqualität

Der Prüfbericht des beauftragten Laboratoriums ergab folgende Resultate:

	Bakteriologische Qualität	Gesamthärte in franz. Härtegraden	Nitratgehalt (Grenzwert 40 mg/l)
Grundwasserfassung Mühle sowie Quellen Brünliweg und Hälfligen	einwandfrei	ziemlich hart 27.6°f	23.4 mg/l
Quelle Wasserversorgung Affoltern (Gebiete Waltrigen, Brunnen, Wolferdingen & Huebbergschachen)	einwandfrei	mittelhart 23.2°f	14.9 mg/l

In der Schweiz wird die Wasserhärte in französischen Härtegraden °fH gemessen. Die durchschnittliche Härte liegt bei 18 °fH. Die Härtegrade unterscheiden sich von Region zu Region stark. Vereinfacht ausgedrückt definiert die Wasserhärte den Kalkgehalt im Wasser. Man versteht darunter den Anteil der im Wasser gelösten Kalzium- und Magnesium-Ionen, welche Kalkablagerungen bilden.

Wasserhärte in °fH	Skala Härtebereich
0 – 7 °fH	Sehr weiches Wasser
7 – 15 °fH	Weiches Wasser
15 – 25 °fH	Mittelhartes Wasser
25 – 32 °fH	Ziemlich hartes Wasser
32 – 42 °fH	hartes Wasser
>42 °fH	Sehr hartes Wasser

Das Trinkwasser wird in sechs verschiedene Härtegrad-Bereiche eingeteilt.

Ein französischer Härtegrad entspricht dabei einem Kalkgehalt (CaCO_3) von zehn mg pro Liter Wasser.

In den Alpen und auf der Alpensüdseite findet man eher weiches Wasser. In den Voralpen und grossen Teilen der Westschweiz ist das Wasser mittelhart. Hartes bis sehr hartes Wasser kommt im Mittelland und im Nordosten der Schweiz vor.

Quelle: Wasserhärte.ch

Der Brunnenmeister überprüft die Wasserqualität und die Quellen regelmässig. Im September findet jeweils die Quellenkontrolle der Ver- und Entsorgungskommission statt. Dabei werden Kontrollen vorgenommen und der Quellenerguss gemessen. Nach dem diesjährigen, nassen Sommer konnten 137 Minutenliter verzeichnet werden, was über dem Durchschnitt liegt.

Kontaktstellen:

- Brunnenmeister Markus Kämpfer, Lindacker 26, 3465 Dürrenroth
☎ 062 964 11 31
- Gemeindeverwaltung Dürrenroth, Kreuzstock, Dorfstrasse 28, 3465 Dürrenroth
☎ 062 959 01 11

Schlachtviehmärkte im Jahr 2026

Bisher fand der Schlachtviehmarkt einmal im Monat abwechselungsweise in Dürrenroth und in Sumiswald statt. Auf das Jahr 2026 werden die beiden Standorte zusammengelegt – es finden neu alle Schlachtviehmärkte auf dem Bahnhofareal in Dürrenroth statt. Dafür ist die Bahnhofstrasse ab der Einfahrt Kantonsstrasse bis zur Liegenschaft Bahnhofstrasse 5 jeweils von ca. 08:30 bis 12:00 Uhr gesperrt. Auch der Zugang zu den Entsorgungscontainern (Abfall, Altglas, Alu, Plastik- und Altkleidersammlung) ist zu dieser Zeit nicht oder nur erschwert möglich.

Die Schlachtviehmärkte finden an folgenden Daten statt:

Erstes Halbjahr 2026	Zweites Halbjahr 2026
Dienstag, 27. Januar	Dienstag, 21. Juli
Dienstag, 24. Februar	Dienstag, 18. August
Dienstag, 24. März	Dienstag, 15. September
Dienstag, 21. April	Dienstag, 13. Oktober
Dienstag, 19. Mai	Dienstag, 17. November
Dienstag, 23. Juni	Dienstag, 15. Dezember

Bei Fragen oder Anliegen melden Sie sich bitte direkt bei der Mai Maschinen AG, 062 959 70 40, info@mai-maschinenag.ch. Die Firma ist ab dem 1. Januar 2026 neu zuständig für die Durchführung der Schlachtviehmärkte.

Sonderabfälle – nächster Dürrenrother Sammeltag im Jahr 2027

Am Samstag, 10. Mai 2025, fand der zweite Sammeltag für Sonderabfälle auf dem ehemaligen ARA-Areal in Dürrenroth statt. Die Einwohnerinnen und Einwohner konnten ihre Sonderabfälle wie alte Farbreste, Leuchtstoffröhren, abgelaufene Medikamente und Altöl kostenlos fachgerecht entsorgen. Wie zu erwarten war, kamen dabei weniger Abfälle zusammen als bei der ersten Durchführung. Die Fixkosten bleiben aber trotzdem. Die Ver- und Entsorgungskommission hat deshalb beschlossen, den Sammeltag für Sonderabfälle neu alle zwei Jahre – jeweils in den ungeraden Jahren – durchzuführen. **Der nächste Sammeltag findet somit im Jahr 2027 statt.**

Das Betreten der Bahngleise der Emmentalbahn ist verboten!

Auf der Bahnstrecke Huttwil – Sumiswald-Grünen wurde der Personenverkehr zwar eingestellt. Die Linie wird aber von der Emmentalbahn GmbH weiterhin betrieben; es finden viele Inbetriebnahme-, Ausbildungs- und Nostalgiefahrten sowie Überfahren statt. Das Betreten der Geleise bleibt deshalb sehr gefährlich und ist verboten.



Abschluss der Zustandsaufnahmen privater Abwasseranlagen (ZPA)

Diesen Sommer konnte die fünfte und damit letzte Etappe der Zustandsaufnahmen privater Abwasseranlagen, kurz ZPA, abgeschlossen werden. Die Abwasserleitungen sind nun kontrolliert, dokumentiert und eingemessen. Wir danken allen Beteiligten herzlich für die Mitarbeit.

Jene Eigentümer, bei deren Liegenschaften – respektive Abwasserleitungen – keine Mängel festgestellt wurden, haben ihre Dossiers zurückerhalten. Diese Unterlagen sind sorgfältig aufzubewahren.

Etliche Leitungen sind allerdings als sanierungsbedürftig eingestuft worden. Gründe dafür gibt es viele: Materialermüdung, Deformierungen, poröse Leitungen oder gar Risse in der Leitung. Diese Leitungen müssen saniert werden. Wie im Informationsschreiben erwähnt, wird sich die Ver- und Entsorgungskommission diesbezüglich bei den Betroffenen melden. Die Kosten für die notwendigen Sanierungen tragen die Eigentümer.

Neue Meldestelle für Findeltiere im Kanton Bern

Die Meldestelle für Findeltiere im Kanton Bern hat geändert: Seit dem 1. Juli 2025 ist die Schweizerische Tiermeldezentrale, kurz stmz, zuständig. Die stmz hat ihren Sitz in Stans im Kanton Nidwalden und ist für diverse Kantone als offizielle Meldestelle tätig. Sie führt eine nationale Datenbank zu entlaufenen und gefundenen Haustieren aller Art.

Wer ein Haustier findet, ist gemäss Art. 720a ZGB verpflichtet, dies zu melden. Auf der Internet-Website der stmz kann dies mit dem Formular «Fundmeldung» kostenlos erledigt werden. Alternativ kann der Fund telefonisch unter der kostenpflichtigen Nummer 0848 357 358 gemeldet werden. Die stmz empfiehlt, ein gefundenes Tier auf einen Mikrochip zu prüfen. Dies könne beim Tierarzt, der Polizei oder einer Gemeinde getan werden. Es ist allerdings zu beachten, dass die Gemeindeverwaltung Dürrenroth nicht über ein Chip-Lesegerät verfügt.

Auf der Webseite der stmz können nebst den Fund- auch kostenlose Verlustmeldungen erfasst werden. Diese werden anschliessend mit den gefundenen Tieren abgeglichen. Des Weiteren können sich Tierfreunde als Helfer registrieren, sie werden danach benachrichtigt, wenn in ihrer Region ein Haustier vermisst wird.



Bei **Wildtieren** wenden Sie sich bitte an die Wildhut. Für die Gemeinde Dürrenroth ist Wildhüter Thomas Schwarzenbach zuständig. Wenn Sie ein verletztes oder totes Wildtier finden oder eines, das sich auffällig verhält, melden Sie dies unverzüglich unter der Telefonnummer 0800 940 100, anschliessend Tastenkombination 2333 drücken. Die Nummer des Wildhüters ist von 07:00 bis 19:00 Uhr zu wählen, ansonsten ist die Polizei unter der Notrufnummer 117 zu verständigen.

Gesucht: Parkplatz-Kontrolleur für die Zone A

Seit rund anderthalb Jahren werden die Parkplätze in Dürrenroth bewirtschaftet. Der Gemeinderat verfolgte mit dieser Massnahme primär das Ziel, wieder eine bessere Ordnung im Dorf herzustellen und den Suchverkehr zu reduzieren. Zudem sollte mit den Erträgen ein Beitrag an die durch das hohe Besucheraufkommen deutlich gestiegenen Kosten für Reinigung, Schneeräumung und baulichen Unterhalt der verschiedenen Parkplätze erwirtschaftet werden.

Die gesteckten Ziele wurden zu einem grossen Teil erreicht. Die Situation hat sich spürbar verbessert. Einzig an «Spitzentagen» (z.B. katholische Feiertage) ist noch ein «Parkplatz-Chaos» und starker Suchverkehr zu beobachten. Ganz vermieden werden kann dies wohl auch zukünftig nicht. Auch die Erträge haben sich erfreulich entwickelt und werden das Budget übertreffen.

Von Beginn weg war aber klar, dass eine Bewirtschaftung nur funktionieren kann, wenn auch eine Kontrolle stattfindet. Die Gemeinde hat deshalb zwei einheimische Kontrolleure bei der Kantonspolizei ausbilden lassen und setzt diese für regelmässige Parkplatz-Kontrollen ein. Da sich der eine Kontrolleur auf gelegentliche Kontrollen der Zone B beschränken will, suchen wir für die Kontrolle der Zone A (stundenweise Gebühren) einen zweiten

Parkplatz-Kontrolleur (Einsatz nach Absprache, ca. einmal wöchentlich 30 bis 60 Minuten).

Die Kosten des eintägigen Kurses bei der Kantonspolizei werden von der Gemeinde übernommen. Die Entschädigung erfolgt im Stundenlohn. Interessenten und Interessentinnen sollten über ein freundliches, aber bestimmtes Auftreten verfügen und gut mit Reklamationen und Kritik umgehen können. Bei Interesse melde man sich bitte auf der Gemeindeverwaltung.

Dienstjubiläen von Roland Lanz und Hans-Peter Käser

Zwei langjährige Angestellte der Gemeinde durften heuer Dienstjubiläen feiern: **Roland Lanz** ist seit **20 Jahren** als Hauswart der Schulliegenschaften tätig und hält das Schulhaus, die Chipfhalle und das alte Gemeindehaus mit der Schulküche tadellos in Schwung. Roland Lanz ist die Zuverlässigkeit in Person, hat für Anliegen aus der Einwohnerschaft stets ein offenes Ohr und kann dank seiner grossen handwerklichen Begabung einen grossen Teil des Gebäudeunterhalts selber erledigen.

Hans-Peter Käser trat vor **15 Jahren** seine Stelle als Werkhof-Mitarbeiter an. Als «rechte Hand» von Wegmeister Christian Hirschi sorgt er für saubere und gut unterhaltene Strassen und Plätze, sei es im Dorf oder in den Aussengebieten. Im Winter besorgt er mit Fingerspitzengefühl die anspruchsvolle «Salzerei». Zudem kümmert er sich als Wasserbauverantwortlicher mit Fachwissen und Augenmass um die Dürrenrother Bäche, wobei ihm immer wieder das Kunststück gelingt, die unterschiedlichen Vorstellungen und Ansprüche des Kantons und der Bach-Anstösser unter einen Hut zu bringen.

Der Gemeinderat dankt Roland Lanz und Hans-Peter Käser im Namen der Einwohnerschaft herzlich für ihr langjähriges Engagement für die Gemeinde und ihre Treue und wünscht ihnen viele weitere unfallfreie und zufriedene Berufsjahre im Dienste Dürrenroths.

Verabschiedung von Greti Zürcher

Seit über 25 Jahren steht Greti Zürcher in verschiedenen Funktionen in den Diensten der Einwohnergemeinde Dürrenroth. Zuerst war sie als nebenamtliche Abwartin des damaligen Schulhauses Hueb- bach tätig; nach dessen Schliessung fungierte sie während vieler Jahre als Stellvertreterin von Roland Lanz, dem Abwart aller Dürrenrother Schulliegenschaften. Bereits in dieser Zeit trug sie die Hauptverantwortung für den Kreuzstock mit sämtlichen Reinigungsarbeiten für die Einwohner- und die Kirchgemeinde. In den letzten fünf Jahren konzentrierte sie sich auf diese Aufgabe und war bei allen als die «gute Seele des Kreuzstocks» bekannt und geschätzt.

Nun hat sich Greti Zürcher entschlossen, die Berufstätigkeit definitiv aufzugeben, nicht zuletzt auch deshalb, weil sie regelmässig ihre beiden Enkelkinder hüten darf. Der Gemeinderat und die Angestellten der Verwaltungen der Einwohner- und Kirchgemeinde danken Greti Zürcher herzlich für den jahrelangen, vorbildlichen Einsatz und wünschen für den nächsten Lebensabschnitt nur das Beste, vor allem stets gute Gesundheit.

Als Nachfolgerin für die Abwartschaft im Kreuzstock konnte Claudia Wüthrich verpflichtet werden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit unserer Nachbarin und heissen sie in der neuen Funktion herzlich willkommen. Bei Störungen der Heizung oder der Brandmeldeanlage kann sie zudem auf die Unterstützung ihres Ehemanns, Peter Wüthrich, zählen.



Der Rotwald ist kein Platz für die Entsorgung von Gartenabfällen

In den vergangenen Monaten musste festgestellt werden, dass der Rotwald offenbar mehrfach von gewissen Personen als Entsorgungsstelle für Gartenabfälle, verwelkte Blumen und Kränze missbraucht wurde. Sogar ganze Pflanzen samt Blumentopf wurden einfach im Wald abgestellt. Dies ist nicht zulässig. Abfälle – auch wenn es sich um Grün- oder Gartenabfälle handelt – sowie ausgediente Pflanzen gehören nicht in den Wald und dürfen dort nicht deponiert werden. Solche Sachen sind in den Kehricht zu werfen oder allenfalls, je nach Eignung, zu kompostieren. Widerhandlungen können gemäss Abfallgesetz sogar strafrechtlich verfolgt werden.

Gartenabfälle, Blumen und ausgediente Pflanzen dürfen übrigens mit der Grüngutsammlung entsorgt werden. Diese wird in Dürrenroth von März bis anfangs Dezember alle zwei Wochen durchgeführt.

Jubiläen / Geburten / Todesfälle

Herzliche Gratulation

Seit dem 16. Mai 2025 durften folgende Jubilarinnen und Jubilare einen besonderen Geburtstag feiern:

80 Jahre

Peter Flükiger-Steiner
Elisabeth Hirsbrunner-Frey



90 Jahre

Walter Frauchiger-Nyffenegger

85 Jahre

Hans Jordi

Herzlich Willkommen

Das Licht der Welt erblickt haben seit dem 16. Mai 2025:

Rafael Sommer	18.05.2025
Mara Wiprächtiger	28.05.2025
Malina Gerber	01.07.2025
Benedek Sándor Csukás	07.08.2025
Thierry Cedric Rentsch	21.09.2025



In Erinnerung

Verabschieden mussten wir uns seit dem 16. Mai 2025 von:

Hans Ramseier	1933 - 2025
Otto Neuenschwander-Wüthrich	1948 - 2025
Verena Sägesser Wittmer	1956 - 2025



Gratulationen und Geburten werden nur veröffentlicht, wenn die Jubilare respektive die Eltern der Kinder damit einverstanden sind.

Nach Redaktionsschluss eingetretene Ereignisse sowie Jubiläen welche nach Redaktionsschluss stattfinden, werden im nächsten Infoblatt publiziert.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Feiertage

Der Schalter der Gemeindeverwaltung bleibt **vom 23. Dezember 2025, 18.00 Uhr, bis und mit 4. Januar 2026 geschlossen.**

Gerne sind wir ab dem 5. Januar 2026, 8 Uhr, wieder für Sie da.

In sehr dringenden Fällen wenden Sie sich in dieser Zeit bitte an:
Ernst Kiener, Gemeindepräsident, Tel.-Nr. 062 964 13 23

Veranstaltungskalender 2025 / 2026 / 2027

Datum	Tag	Hinweise	Veranstalter	Anlass	Ort / Raum
November 2025					
03.	Mo		Samariterverein	Übung	Tagungsraum
05.	Mi	20.00	5. Liga Volleyteam, SV Dürrenroth	Heimmatch	MZH
07.	Fr		Einwohnergemeinde	Behördenanlass	Tagungsraum
08.	Sa		Regio Volleyteam	Heimmatch	MZH
08./09.	Sa/So		Privatanlass	Geburtsstagsfeier	Tagungsraum
11.	Di	20.30	Wintermeisterschaft Herren SV Dürrenroth	Heimmatch	MZH
15./16.	Sa/So		Hornusser	Lotto	MZH
18.	Di	ab 17.00	Regionaler Sozialdienst	Verbandsparlamentsversammlung	Tagungsraum
19.	Mi	20.00	5. Liga Volleyteam, SV Dürrenroth	Heimmatch	MZH
23.	So	09.30	Kirchgemeinde	Ewigkeitssonntag	Kirche
25.	Di	20.00	Kirchgemeinde	Kirchgemeindeversammlung	Kreuzstock
26.	Mi	20.00	5. Liga Volleyteam, SV Dürrenroth	Heimmatch	MZH
29.	Sa		Tractor Pulling Verein Emmental	Helferessen	MZH/Tagungsraum
Dezember 2025					
03.	Mi	19.30	Frauenverein	Frauenadventsabend	Tagungsraum
08.	Mo	19.30	Wintermeisterschaft Damen SV Dürrenroth	Heimmatch	MZH
09.	Di	20.00	Einwohnergemeinde	Gemeindeversammlung	Tagungsraum
10.	Mi	20.00	5. Liga Volleyteam, SV Dürrenroth	Heimmatch	MZH
18.	Do		Regio Volleyteam	Heimmatch	MZH
24.	Mi	22.00	Kirchgemeinde	Christnachtfeier	Kirche
25.	Do	09.30	Kirchgemeinde	Weihnachtsfeier mit Abendmahl	Kirche
Januar 2026					
01.	Do	20.00	Kirchgemeinde	Neujahrsgottesdienst	Kirche
03.	Sa	19.00	Kirchgemeinde	Familiengottesdienst zum Dreikönigstag	Kirche
05.	Mo		Samariterverein	Übung	Tagungsraum
09.	Fr		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne geschlossen	MZH
16..	Fr		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne geschlossen	MZH
17.	Sa		Männerchor	Raceletteabend	MZH
21.	Mi	10.00	Kirchgemeinde	Seniorenachmittag (Mittagstisch)	Bären
22.	Do		Regio Volleyteam	Heimmatch	MZH
23.	Fr		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne geschlossen	MZH
24.	Sa		Regio Volleyteam	Heimmatch	MZH
25.	So		Regio Volleyteam	Heimmatch	MZH
30.	Fr		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne geschlossen	MZH

Februar 2026					
01.	So	09.30	Kirchgemeinde	Kirchensonntag	Kirche
06.	Fr		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne geschlossen	MZH
06./07.	Fr/Sa	Fr ab 18.00	Samariter	Nothilfekurs	Tagungsraum
11.	Mi	13.30	Frauenverein	HV	Tagungsraum
12.	Do.		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne geschlossen	MZH
13.	Fr	20.30	5. Liga Volleyteam, SV Dürrenroth	Heimmatch	MZH
18.	Mi	13.30	Kirchgemeinde	Seniorennachmittag «Bsinnssch du di a Matter»	Tagungsraum
20.	Fr		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne geschlossen	MZH
25.	Mi	20.00	Musikgesellschaft	Probe, Bühne offen	MZH
26.	Do		Regio Volleyteam	Heimmatch	MZH
27.	Fr	20.00	Musikgesellschaft	Probe, Bühne offen	MZH
März 2026					
01.	So		Oberwaldschützen	Winterschiessen	Oberwald
04.	Mi		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne offen	MZH
05.	Do	20.00	Musikgesellschaft	Probe, Bühne offen	MZH
06.	Fr	20.30	5. Liga Volleyteam, SV Dürrenroth	Heimmatch	MZH
07./08.	Sa/So		Musikgesellschaft	Jahreskonzert	MZH
10.	Di		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne offen	MZH
11.	Mi		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne offen	MZH
12.	Do		Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Probe, Bühne offen	MZH
13./14./15.	Fr/Sa/So	Fr ab 13.00	Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen	Konzerte und Theater	MZH/Tagungsraum
18.	Mi	13.30	Kirchgemeinde	Seniorennachmittag Reisebericht Norwegen	Tagungsraum
28./29.	Sa/So		Sportverein	Volleyballturnier	MZH
29.	So	10.00	Kirchgemeinde	Konfirmation - Palmsonntag	Kirche
30.	Mo		Samariterverein	Blutspenden	MZH/Tagungsraum
April 2026					
03.	Fr	09.30	Kirchgemeinde	Karfreitag	Kirche
05.	So	09.30	Kirchgemeinde	Ostern	Kirche
07.-10.	Di-Fr		Reinigung	Halle geschlossen	MZH/Tagungsraum
13.-17.	Mo-Fr		Kirchgemeinde	Kinderwoche	MZH/Tagungsraum
20.	Mo		Samariterverein	Übung	Tagungsraum
25.	Sa	09.00-12.00	Samariterverein	Help	Tagungsraum
Mai 2026					
14.	Do	09.30	Kirchgemeinde	Auffahrt	Kirche
14.	Do		Oberwaldschützen	Oberwaldchilbi	Oberwald
24.	So	09.30	Kirchgemeinde	Pfingstgottesdienst	Kirche
29.	Fr	ab 19.00	Samariterverein	Feldübung	Tagungsraum
30.	Sa		Samariterverein	Feldübung	MZH/Tagungsraum
Juni 2026					
07.	So	09.30	Kirchgemeinde	Regio-Gottesdienst	FraumattCity
08.	Mo		Samariterverein	Übung	Tagungsraum
16-25.	Di-Do		Schule Dürrenroth	Musical	MZH/Bühne
Juli 2026					
05.	So	10.00	Kirchgemeinde	Schaberpredigt	Schaber
10./11.	Fr/Sa		Hornussergesellschaft	Mugge-Fescht	Hubbach
27.-31.	Mo-Fr		Reinigung	Halle geschlossen	MZH/Tagungsraum
31.	Fr		Einwohnergemeinde	Bundesfeier	Dorfplatz/Kirche
August 2026					

01.-09.	Sa-So		Reinigung	Halle geschlossen	MZH/Tagungsraum
10.	Mo		Samariterverein	Übung	Tagungsraum
16.	So	09.30	Kirchgemeinde	Chabisbergpredigt (KUW-Begrüssung)	Chabisberg
23.	So		OLG Huttwil	Huttwiler OL	MZH/Tagungsraum
September 2026					
07.	Mo		Samariterverein	Übung	Tagungsraum
07.-11.	Mo-Fr		Schule	Kletterwand	MZH/Tagungsraum
13.	So		Einwohnergemeinde	slowUp	
17.	Do		Samariterverein	Blutspenden	MZH/Tagungsraum
19.	Sa		Hornussergesellschaft	6-er Verband	MZH/Tagungsraum
19./20.	Sa/So		Musikgesellschaft	Burezmorge	MZH/Tagungsraum
20.	So	09.30	Kirchgemeinde	Gottesdienst zum Dank-Buss- und Be-tag	Kirche
Oktober 2026					
04.	So	09.30	Kirchgemeinde	Erntedankfest	Kirche
06.	Di	20.00	Männerchor	Probe, Bühne offen	MZH
10./11.	Sa/So		Männerchor	Konzerte und Theater	MZH
12.	Mo		Samariterverein	Übung	Tagungsraum
23.	Fr	15.00-02.00	Hornussergesellschaft	Rangverkündigung CH-Meisterschaft	MZH/Tagungsraum
November 2026					
02.	Mo		Samariterverein	Übung	Tagungsraum
14./15.	Sa/So		Hornusser	Lotto	MZH
20.	Fr		SVP Dürrenroth	Herbstanlass	Tagungsraum
22.	So	09.30	Kirchgemeinde	Ewigkeitssonntag	Kirche
Dezember 2026					
02.	Mi	19.30	Frauenverein	Frauenadventsabend	Tagungsraum
24.	Do	22.00	Kirchgemeinde	Christnachtfeier	Kirche
25.	Fr	09.30	Kirchgemeinde	Weihnachtsfeier mit Abendmahl	Kirche
Januar 2027					
16.	Sa		Männerchor	Raceletteabend	MZH
Februar 2027					
10.	Mi	19.30	Frauenverein	HV	Bären
März 2027					
06./07.	Sa/So		Musikgesellschaft	Jahreskonzert	MZH
12./13.	Fr/Sa	Fr ab 17.30	Samariterverein	Nothilfekurs	Tagungsraum
20./21.	Sa/So		Sportverein	Volleyballturnier	MZH
April 2027					
12.-16.	Di-Fr		Reinigung	Halle geschlossen	MZH/Tagungsraum
November 2027					
13./14.	Sa/So		Hornussergesellschaft	Lotto	MZH
Dezember 2027					
01.	Mi	19.30	Frauenverein	Frauenadventsabend	Tagungsraum
September 2028					
02./03.	Sa/So		Hornussergesellschaft	Nachwuchshornusserfest	MZH/Tagungsraum
08./09.	Sa/So		Hornussergesellschaft	Nachwuchshornusserfest	MZH/Tagungsraum
Stand: 6. November 2025. Der Veranstaltungskalender wird laufend aktualisiert. Die jeweils aktuellste Version finden Sie auf unserer Website: www.duerrenroth.ch					



Für den ersten Schritt aus der Einsamkeit im Alter

«*malreden*» ist ein kostenloses telefonisches Gesprächsangebot.

Geschulte Freiwillige sind täglich von 9 bis 20 Uhr unter der Gratisnummer 0800 890 890 erreichbar. Alle Anrufe sind anonym und vertraulich. Das Angebot besteht aus einer Hotline und der Möglichkeit einer exklusiven Gesprächspartnerschaft im Tandem. Bei Bedarf werden Adressen zu weiterführenden (Unterstützungs-)Angeboten passender Fachstellen oder Organisationen vermittelt.

Hinter «*malreden*» steht der Verein Silbernetz Schweiz. Unterstützt und finanziert wird das Gesprächsangebot von Gesundheitsförderung Schweiz, der Beisheim-Stiftung, weiteren namhaften Institutionen sowie durch Spendengelder.

Für weitere Informationen: <https://malreden.ch>



Für Sie da – 365 Tage

- Während einer Krankheit
- Für die Wundpflege nach einer OP oder nach einem Unfall
- Nach einer Geburt
- Bei einer psychischen Krise

Unser Angebot:

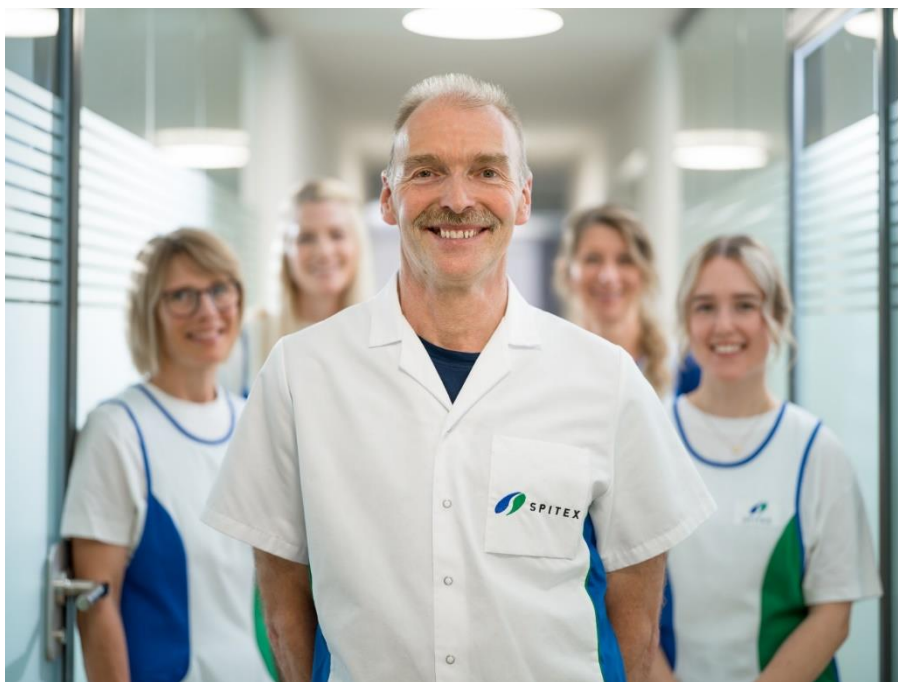
- Breites Angebot an Pflegeleistungen inkl. Beratung
- Beratung und Unterstützung von Angehörigen
- Palliative Care
- Wundbehandlung und Stomaberatung (mit Einbezug von Wundexpertinnen)
- Psychiatrische Betreuung
- Pflege von Menschen mit Demenz
- Fusspflege
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitenangebot
- Spitex-Notrufgerät

Wir bilden aus:

- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF

Weitere Informationen: www.spitexlueg.ch

Tel. 034 460 50 00, info@spitexlueg.ch





Der Gemeinderat und das Team der Gemeindeverwaltung wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr!